



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.



*Der Dr. Luckhaupt-Platz
lädt zum Verweilen ein*

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer	07263/408282
Mobiltelefon	0171/5569304
E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de	

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

	752
	06261/84-0

Landratsamt NOK

Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0

Notariat Aglasterhausen

	06262/9228-0
--	--------------

Versorgung

Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-0

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle	0341/42372000
-----------------------	---------------

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Christian Ihrig	228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt	
Leiterin Frau Schuh	1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	06261/19292
Praxis Dr. Johmann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ihrig	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Georg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi.	16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Bücherei Kälbertshausen	Jeden 1. Samstag im Monat von	11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Grüngutannahme Sammelplatz	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			„Gängarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa.	10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt

28.8.2015

Frau Siegrid Barth, zum 75. Geburtstag

Frau Christa Egner, zum 67. Geburtstag

29.8.2015

Herrn Walter Heck, zum 91. Geburtstag

Herrn Werner Volkert, zum 79. Geburtstag

30.8.2015

Frau Barbara Preissler, zum 82. Geburtstag

Herrn Josef Neuberger, zum 72. Geburtstag

Herrn Roland Müller, zum 70. Geburtstag

31.8.2015

Frau Anita Rüdinger, zum 95. Geburtstag

1.9.2015

Frau Friedlinde Sinn, zum 68. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!



Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 28.8.	Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
Sa. 29.8.	Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
So. 30.8.	Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
Mo. 31.8.	Retzbach-Apotheke, Brunnenstr. 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828
Di. 1.9.	Rats-Apotheke, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Mi. 2.9.	Deutschorden-Apotheke, Badstr. 13, Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Tel. 07136/970159
Do. 3.9.	Einhorn-Apotheke, Neckarstr. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/488082

Apothekennotdienst Mosbach

Fr. 28.8.	Apotheke Billigheim, Schefflenzstraße 10, Billigheim, Tel. 06265/92120
Sa. 29.8.	Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach, Tel. 06261/5566

- So. 30.8. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt, Tel. 06261/12233
 Mo. 31.8. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
 Di. 1.9. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
 Mi. 2.9. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
 Do. 3.9. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de**Ärztliche Notfalldienste****Ärztlicher Bereitschaftsdienst****116 117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116 117 für Sie da. Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Notfallpraxis Mosbach

Sulzbacherstr. 17, 74821 Mosbach, Tel. 06261/19292

Öffnungszeiten:

Wochenende	Fr. 19.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr
Feiertage	Feiertag 8.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mo., Di. und Do.	19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mi.	13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst**0180/6062811****Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis****Augenärztlicher Notfalldienst****0180/6020785**

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst**3038****Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen**

Mo. 31.8. gelber Sack

Grundbuchamt

Der für unser Grundbuchamt zuständige Notar Herr Dr. Peter, Notariat Aglasterhausen, hält in der Regel zwei mal im Monat - donnerstags von ca. 10.30 bis 12.00 Uhr - Amtstage im Rathaus in Hüffenhardt ab. Hierbei können z.B. auch kleinere Verträge geschlossen, Vorsorgevollmachten erstellt und Auskünfte zu Testamenten erteilt werden.

Im September ist folgender Termin vorgesehen

Donnerstag, 24.9.2015

Eine vorherige Terminvereinbarung mit Frau Vogt, Telefon 06268/9205-15, ist jedoch erforderlich.

Natürlich können Sie auch jederzeit direkt im Notariat, Telefon 06262/9228-0, Termine vereinbaren.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt**Abteilung Hüffenhardt**

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Dienstag, 1.9.2015 um 19.00 Uhr zu einer Übung (Maschinisten-Übung).

Abteilung Kälbertshausen**Grillfest in Kälbertshausen**

Am Samstag, 29.8.2015 treffen sich die Feuerwehrkameraden aus Kälbertshausen bei schönem Wetter um 17.00 Uhr auf dem Grundstück von Martin Erlewein (bei Bus-Schneider) zu einem Grillfest mit Ehefrau bzw. Partnerin. Um richtig planen zu können, bitten wir bis Donnerstag, 27.8.2015 um Rückmeldung bei Heiko Weber oder Erwin Stadler. Auch die Alterswehr aus Kälbertshausen ist herzlich eingeladen.

Erwin

Ferienprogramm 2015

Hallo liebe Kids,

in dieser Kalenderwoche sind folgende Veranstaltungen geplant:

Freitag, 28. August 2015 - SV Kälbertshausen, Spielenachmittag

Montag, 31. August 2015 - HSV, Gemeinsam schmeckt's

Dienstag, 1. September 2015 - Gemeindebücherei Hüffenhardt, T-Shirts bemalen

Wenn ihr kurzfristig bei einer Veranstaltung doch nicht teilnehmen könnt, dann sagt bitte kurz bei Tamara Ueltzhöffer, Tel. 9205-0, Bescheid.

Vollsperrung des Gemeindeverbindungsweges zwischen Kälbertshausen und Hochhausen

Aufgrund von Sanierungsarbeiten des Gemeindeverbindungsweges auf der Gemarkung Hüffenhardt-Kälbertshausen ist der Gemeindeverbindungsweg ab 7.9.2015 bis voraussichtlich 18.9.2015 voll für den Verkehr gesperrt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung**Mosbach**

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechstage am 24.12.2015 (Weihnachten), 31.12.2015 (Silvester).

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

2.9.2015, 7.10.2015, 4.11.2015, 2.12.2015.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWW

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Geschenkideen für jeden Anlass

- Heimatkalender 2015 „Unser Land“ 9,80 €
- Heimatkalender vergangener Jahrgänge 3,00 €
- „Hüffenhardt früher - Ja sou war's“, von Karlheinz Reinmuth 9,80 €

Ortsgeschichte - Heimatkunde aus dem Hüffenhardter Rathaus-speicher.

Über Handarbeiten im Dorf, Mosten, Schweineschlachten...und über Feldarbeit früher, wie wir sie heute kaum mehr kennen.

- Heimatbuch „900 Jahre Hüffenhardt“ 15 €

Über die Anfänge der Besiedlung der Hüffenhardter Gemarkung, über Kriege, Unruhen, das Dorf und seine Bewohner.

- **Wander- und Radwanderkarte Kleiner Odenwald, Kraichgau mit Brunnenregion 7 €**
- **Wander- und Radwanderkarte Neckartal-Stauferland 7 €**
- **Freizeitführer für Heilbronn, Hohenlohe und den Kraichgau 5 €**

Weitläufige Wälder, ein Wechsel der Flusstäler, sanfte Rebhänge, große und kleine Ortschaften prägen das Bild der Region Heilbronn-Franken, in deren Mittelpunkt sich die Großstadt Heilbronn befindet. Der Stadt- und Landkreis Heilbronn, der Kraichgau und der Hohenlohekreis bieten viele verborgene Schätze für die Freizeitgestaltung, die es zu entdecken gilt. In diesem Freizeitführer finden Sie eine Auswahl an Sehenswürdigkeiten der Städte und Gemeinden im Umkreis.

- **Gesangbuch „Wir singen Weihnachtslieder“ 3,50 €**
- **Gesangbuch „Die beliebtesten Volks- und Wanderlieder“ 3,50 €**

Die Bücher und Broschüren sind im Rathaus zu erwerben.

Wander- und Radwanderkarte 1 : 20.000

Unesco Geopark
Naturparke Bergstraße - Odenwald
und Neckartal - Odenwald
Odenwaldklub e.V.



17

Kleiner Odenwald - Kraichgau mit Brunnenregion

Aglasterhausen, Epfenbach, Eschelbronn, Helmstadt, Hüffenhardt, Lobbach, Meckesheim, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neckarsteinach, Neckargerach, Neidenstein, Neunkirchen, Obrigheim, Reichartshausen,

Schönbrunn, Schwarzach, Spechbach, Waibstadt und Wiesenschbach

Preis 7,00 Euro
erhältlich im Rathaus

Herausgeber: Naturpark Bergstraße - Odenwald

Wander- und Radwanderkarte 1 : 20.000

Geonaturparke Bergstraße - Odenwald
Globaler Europäischer Nationaler Geopark und Naturpark
Neckartal-Odenwald
Odenwaldklub e.V.



Neckartal-Stauferland

Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Billigheim, Binau, Elztal, Haßmersheim, Hüffenhardt, Mosbach, Neckargerach und Obrigheim

Preis 7,00 Euro
erhältlich im Rathaus

Herausgeber: Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Kälbertshäuser Backtag am 19.9.2015

Am Samstag, 19.9.2015 sind die Bürgerinnen und Bürger von Hüffenhardt und Kälbertshausen herzlich eingeladen, ihr eigenes Holzofenbrot zu backen. Hierzu wird der Holzofen im Backhaus auf dem Dorfplatz Kälbertshausen vormittags unter der Leitung von Bruno Reutter eingeeizt.

Bitte melden Sie sich bis 17.9.2015 bei Ortsvorsteher Erhard Geörg, Telefon 334, an, wenn Sie ein Brot im Backofen auf dem Dorfplatz backen lassen möchten. Der Teig muss jeweils 1 kg schwer sein und soll bis spätestens 12.00 Uhr zum Backhaus gebracht werden. Gutes Gelingen!

Champvans



Treffen

Das nächste Treffen des Org.-Teams Partnerschaft zu Champvans ist am Dienstag, 8. September 2015 um 19.00 Uhr im Familienzentrum in Hüffenhardt. Selbstverständlich sind alle Interessierten innerhalb der Partnerschaft und die, die es gerne werden möchten, eingeladen.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach e.V.

DRK Wassergymnastik Haßmersheim Herbst 2015

Die Wassergymnastikkurse des DRK-Kreisverbandes Mosbach, unter der Leitung von Frau Hildegard Breunig, beginnen wieder am 22. September 2015 und am 23. September 2015 jeweils von 17.00 bis 17.30 Uhr und von 17.30 bis 18.00 Uhr.

Weitere Informationen zu den Themen Wassergymnastik, Seniorengymnastik und Seniorentanz erhalten Sie beim DRK-Kreisverband Mosbach, Service-Center, Frau Brigitte Kratky und Frau Sabine Gastler, Tel. 06261/9208-80.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

„Bluthochdruck - die schleichende Gefahr“: Vortrag von Dr. Hans Peter Barth und Dr. Fritz Karl Matzkies an den Neckar-Odenwald-Kliniken

Neue Veranstaltungsreihe „Treffpunkt Medizin“ informiert kostenlos zu zentralen medizinischen Themen

Informationen aus erster Hand zum Thema „Bluthochdruck - die

Ist Ihre
HAUSNUMMER
gut erkennbar?



Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

schleichende Gefahr“ bieten die Neckar-Odenwald-Kliniken im Rahmen der neuen kostenlosen Veranstaltungsreihe „Treffpunkt Medizin“ am Montag, den 21. September um 19.00 Uhr in der Mensa des Mosbacher Ärztehaus. Sprechen werden mit Dr. Hans Peter Barth und dem neuen Chefarzt der Klinik für innere Medizin am Standort Mosbach, Dr. Fritz Karl Matzkies, zwei ausgewiesene Experten auf diesem Gebiet.

Beide Mediziner weisen auf die immensen Risiken hin, die der Hochdruck (arterielle Hypertonie) birgt. Dr. Barth, Facharzt für Nierenerkrankungen und Gründer des Dialysezentrums Mosbach, wird über Ursachen und Diagnose der Krankheit sowie über medikamentöse als auch nichtmedikamentöse Therapien informieren. Dr. Matzkies, ebenfalls Nierenspezialist, klärt über mögliche Folgeerkrankungen auf und zeigt neue therapeutischen Möglichkeiten, die an den Neckar-Odenwald-Kliniken eingesetzt werden.

Bluthochdruck ist eine der häufigsten Erkrankungen unserer Gesellschaft. Etwa 35 Millionen Menschen leiden in Deutschland an der Krankheit. Informationen zu dem Vortragsabend gibt es vorab bei Daniela Schmidt, Sekretariat Dr. Matzkies, Tel. 06261/83316. Vor und nach dem Vortrag werden kostenlose Blutdruckmessungen angeboten.

Jobcenter Neckar-Odenwald: Erfolgreicher Start von neuem Programm für Langzeitarbeitslose

Auch Arbeitgeber profitieren - bereits vier Arbeitsaufnahmen im ersten Monat

Seit Juni bietet das Jobcenter Neckar-Odenwald für Langzeitarbeitslose mit „LEILA aktiv“ ein neues Programm zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Ziel ist es, potenzielle Arbeitgeber mit Menschen, die mindestens zwei Jahre arbeitslos und von Leistungen der Grundversicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) abhängig sind, zusammenzubringen. Gemeinsam mit fünf weiteren Jobcentern (Landkreis Aschaffenburg, Stadt Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg, Landkreis Main-Spessart und Landkreis Main-Tauber) hatte sich das Jobcenter Neckar-Odenwald erfolgreich für dieses Programm beworben.

„Für Langzeitarbeitslose ist es schwer, wieder in das Berufsleben einzusteigen. Vor allem aber haben potenzielle Arbeitgeber oft Bedenken, jemanden einzustellen, der schon länger arbeitslos ist“, sagt Anette Rüth, die als Betriebsakquisiteurin dafür zuständig ist, Arbeitgeber für das Programm „LEILA aktiv“ zu begeistern. „Unternehmen, die vakante Arbeitsplätze mit Langzeitarbeitslosen besetzen, können aufgrund umfangreicher Fördermöglichkeiten nachhaltig profitieren“, wirbt Rüth daher. Der Großteil der Fördergelder sei für Lohnkostenzuschüsse für die Arbeitgeber reserviert. Die Zuschüsse könnten zwischen 18 und 36 Monate gezahlt werden. „Wir finanzieren aber auch betriebliche Praktika zum näheren Kennenlernen und notwendige berufsbezogene Qualifizierungen beim Arbeitgeber.“

Ebenso attraktiv ist das Programm für die Langzeitarbeitslosen selbst, die beispielsweise beim Erwerb eines Führerscheins unterstützt werden. Um eine nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu gewährleisten, stellt das Jobcenter den zukünftigen Mitarbeitern zudem einen Diplom-Sozialpädagogen als Coach zur Seite, der sie intensiv betreut und unterstützt. „Der Coach steht in engem Austausch mit dem Arbeitgeber und steht beiden Vertragspartnern bei Problemen und Fragen zur Seite“, erläutert Rüth.

Aufgrund der umfassenden Fördermöglichkeiten kann das Projekt erste Erfolge verzeichnen. So konnten im Neckar-Odenwald-Kreis im ersten Monat bereits vier neue Arbeitnehmer vermittelt werden. Ziel ist es, bis 2017 mindestens fünfzig Langzeitarbeitslose in die Arbeitswelt zu integrieren.

Die für das Programm notwendigen Fördermittel kommen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Eingliederungsbudget SGB II des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. „Insgesamt 10,7 Millionen Euro an Fördermitteln fließen in die Region, rund 2 Millionen davon in den Neckar-Odenwald-Kreis“, sagt Jochen Münch, Geschäftsführer des Jobcenters Neckar-Odenwald. Das Programm „LEILA aktiv“ folgt auf „LEILA 50plus“, das auf die Arbeitsmarktintegration über 50-Jähriger abzielt.

Interessierte Firmen können sich an Anette Rüth vom Jobcenter Neckar-Odenwald unter Tel. 06261/675643 wenden.

Landratsamt bietet kostenloses Mountainbike-Training mit Extremsportler Michael Kochendörfer

Aktion im Rahmen des landkreisweiten Wettbewerbs „Wer ist hier die Flasche!“

Einen ganz besonderen letzten Ferientag können Jugendliche am Freitag, den 11. September in Mosbach erleben. Denn Michael

Kochendörfer, Mountainbike-Extremsportler und Pate des landkreisweiten Wettbewerbs gegen übermäßigen Alkoholgenuss beim Sport, bietet in Kooperation mit dem Landratsamt Neckar-Odenwald Kreis eine Mountainbike-Trainingseinheit für 14- bis 18-Jährige an.

Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Straße 7, Mosbach. Nach der Begrüßung durch Landrat Dr. Achim Brötel kommen die Teilnehmer mit Michael Kochendörfer ins Gespräch. Die Jugendlichen erfahren mehr über den Extremsportler, seine Trainingseinheiten sowie über die Mountainbike-Rennen, bei denen er bis zu 115 Stunden und 2.200 Kilometer am Stück unterwegs ist. Der amtierende deutsche und Europameister im 24-Stunden-MTB wird außerdem mit den Teilnehmern diskutieren, wie sich Alkohol auf sportliche Leistungen auswirkt.

Anschließend beginnt der sportliche Teil des Programms. Nach einem Bike-Check werden grundlegende Mountainbike-Techniken trainiert. Der Profi gibt zunächst Tipps zum richtigen Bremsen, Kurven fahren, Balance halten und Hindernisse überfahren, bevor es dann schließlich auf eine kleine Mountainbiketour geht. Gegen 15 Uhr endet das Training. Zum Abschluss sind alle Teilnehmer noch zu einem isotonischen Getränk am Landratsamt eingeladen.

„An dem Trainingstag soll in erster Linie der Spaß am Sport im Vordergrund stehen. Gleichzeitig möchten wir die Jugendlichen aber auch für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol sensibilisieren“, so Kochendörfer, der den Wettbewerb „Wer ist hier die Flasche!“ seit der Auftaktveranstaltung im April unterstützt. Mit diesem Wettbewerb rufen die kommunale Kriminalprävention des Neckar-Odenwald-Kreises, die Sportkreise Mosbach und Buchen sowie die Fachstelle Sucht die Sportvereine im Landkreis dazu auf, sich kreativ und einfallsreich mit dem Thema übermäßiger Alkoholgenuss im Sport und in Sportvereinen zu beschäftigen.

Am Training teilnehmen können maximal 12 Jugendliche. Betreut wird die Gruppe neben Kochendörfer auch von Torsten Zimmermann aus Billigheim. Mitzubringen sind ein Mountainbike in einwandfreiem technischem Zustand sowie ein Helm. Sinnvoll sind auch Handschuhe sowie ein Getränkehalter mit Getränkeflasche. Jugendliche unter 18 Jahren benötigen zudem eine Einverständniserklärung ihrer Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmelden können sich Interessierte bis zum 7. September bei Daniela Karle vom Landratsamt (06261/84-1002, daniela.karle@neckar-odenwald-kreis.de).

Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis

KSR NOK organisiert Kreissenientag in Walldürn

Wie in den Vorjahren richtet der Kreissenorenrat (NOK) wieder den beliebten Kreissenientag im Rahmen der Neckar-Odenwald-Tage aus.

Die Veranstaltung beginnt am 22. September um 14.00 Uhr in der Nibelungen-Halle in Walldürn. Ein abwechslungsreiches buntes Programm mit viel Musik erwartet die Gäste, geboten von Vereinen, Organisationen und Schulen der Stadt. Höhepunkte bieten u.a. die „Piraten“ der Jugendabteilung des TV Walldürn, das Musical „Der Regenbogenfisch“ der Grundschule Walldürn und ein Schautanz der Jugendgarde der FG „Fideler Aff“. Für die Musik zeichnen verantwortlich der Männergesangsverein, die Fröhliche Singrunde, die Musikschule mit der Jugendbläsergruppe und der Jugendchor der Pfarrgemeinde Walldürn.

Über „ernstere, aber aktuelle und bedeutsame Themen“ informieren Landrat Dr. Achim Brötel in einer Ansprache, Dr. Harald Genzwürker von den Neckar-Odenwald-Kliniken und Frau Christina Steinbach (Studio für Ernährungsberatung, Buchen). Die Bewirtung liegt in den bewährten Händen der Damen vom Kreis-Landfrauenverband Neckar-Odenwald.

Für diese Veranstaltung, zu der jedermann herzlich eingeladen wird, ist bis zum 7. September aus organisatorischen Gründen eine rechtzeitige Anmeldung von Gruppen über 10 Personen erforderlich unter Tel. 06261/84-2530 oder mit E-Mail

Seniorenbuero@neckar-odenwald-kreis.de.

Alzheimer Beratungsstelle des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- und Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung.

Wichtig: Neubesetzung der Beratungsstelle und neue Sprechzeiten

Henry Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK

Donnerstag: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr oder Termine nach Vereinbarung, Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Denise Bartwicki

Sulzbacher Str. 17 im DRK, 74821 Mosbach

Dienstag: 14.00 Uhr - 17.30 Uhr**Mittwoch: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr** oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688 oder 0176/41812786

Ansprechpartner: Denise Bartwicki

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten, jeden ungeraden Monat, jeden zweiten Dienstag des jeweiligen Monats von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im DRK Mosbach

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Matthäus 25,40: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Geschwistern, das habt ihr mir getan.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt**Sonntag, 30.8. - 13. Sonntag nach Trinitatis**

9.30 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Ulrich Heck. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

Dienstag, 1.9.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

Aus den Kirchengemeinden**Urlaub Pfarrer Ihrig**

Pfarrer Ihrig ist noch bis zum 3. September im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an Pfarrerin im Probedienst, Corinna Seeberger aus Neckarzimmern. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer 06261/2216.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen**Sonntag, 30.8. - 13. Sonntag nach Trinitatis**

10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Ulrich Heck. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kircharadt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030,

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 10.00 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch, 26.8.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz

Untergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 19.00 Uhr Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12: Kirche in der Klinik

Donnerstag, 27. 8. - hl. Gebhard, Bischof; hl. Monika

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 28.8. - hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer

Grombach 9.00 Uhr Rosenkranz

Bad Rappenau 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kircharadt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29.8. - Enthauptung Johannes des Täufers

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Untergimpfern 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.8. - 22. Sonntag im Jahreskreis

L1: Dtn 4,1-2.6-8 L2: Jak 1,17-18.21b-22.27 Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23

Siegelsbach 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Hüffenhardt 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kircharadt 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 31.8.

Bad Rappenau 17.00 Uhr Rosenkranz

Hüffenhardt 18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 1.9. - Pelagius

Bad Rappenau 14.30 Uhr Martin-Luther-Haus: Seniorennachmittag

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Grombach 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2.9.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 14.00 Uhr Gemeindezentrum: Zeit für Bibelentdecker

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz

Untergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 19.00 Uhr Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28: Kirche in der Klinik

Donnerstag, 3.9. - hl. Gregor der Große, Papst

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und Segen

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Weg der Stille

Meditation - Kontemplation - Zen

freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau

Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264-205561, E-Mail: mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264-4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Sommerferien (30.7. - 13.9.2015):**Pfarrbüro Bad Rappenau**

Montag und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro Obergimpfern

geschlossen bis zum 31.7.2015; dann

Mittwoch 8.00 - 10.00 Uhr

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Hüffenhardt**Danke für die Blutspendeaktion**

Jeder Mensch, der durch schwere Verletzungen oder bei großen Operationen einen hohen Blutverlust erlitten hat, braucht Bluttransfusionen. Da Blut bis heute nicht künstlich hergestellt werden kann, ist eine Blutspende die einzige Möglichkeit, diesen Patienten zu helfen.

Der DRK-OV Hüffenhardt bedankt sich bei allen Spendewilligen, die am 20. August unserem Aufruf nachgekommen sind. Außerdem gilt unser Dank allen freiwilligen Helfern und ehrenamtlichen Mitgliedern, die uns auch diesmal wieder tatkräftig unterstützt haben. Ebenso bedanken wir uns bei Fam. Vogelmann (Kälbertshausen), die für die Herstellung des Essens zuständig war. Die nächste Blutspende in Hüffenhardt findet im Januar 2016 statt.



HSV-Nachrichten

Pilates-Kurse

Die neuen Pilates-Kurse beginnen ab dem 2./3.9.2015. Pilates ist ein effektives Ganzkörpertraining und für alle geeignet. Jeweils mittwochs, 20.00 bis 21.00 Uhr, und donnerstags, 19.15 bis 20.15 Uhr, und 20.30 bis 21.30 Uhr
Ort: Grundschule Hüffenhardt im Spatzennest (durch den Vordereingang)
12 Termine sind geplant:
mittwochs: 2.9., 9.9., 16.9. - 2 Wochen Pause - 7.10., 14.10., 21.10., 28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11. und 2.12.2015
donnerstags: 3.9., 10.9., 17.9. - 2 Wochen Pause - 8.10., 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11., 19.11., 26.11. und 3.12.2015
Alle bisherigen Teilnehmer sind bereits angemeldet, sollte jemand verhindert sein, bitte rechtzeitig anrufen.
Bei Interesse und Fragen bitte anrufen bei Karin Kublick, Tel. 06268/1260.
Ich freue mich auf alle, die teilnehmen möchten.
Karin



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zum Grümpelschießen 2015

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Vereine, Stammtisch-, Firmenmannschaften und sonstige Gruppierungen aus Hüffenhardt und der näheren Umgebung zur Teilnahme am diesjährigen Grümpelschießen am **Sonntag, 20. September 2015** auf der Schießanlage des KKS Hüffenhardt recht herzlich ein.
Das diesjährige Grümpelschießen wird wieder in gleicher Weise, wie in den vergangenen Jahren, durchgeführt.
Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr 10 Schuss auf 50 m liegend auf Sandsack aufgelegt.
Eine Mannschaft besteht aus 3 nicht aktiven Schützen/Schützinnen. Die Anzahl der Mannschaften pro Verein ist nicht begrenzt. Startgeld pro Mannschaft 9,- Euro
Es erfolgt eine getrennte Wertung nach Herren- und Damenmannschaften. Gemischte Mannschaften werden bei den Herren gewertet.
Am Sonntag, 20.9.2015, findet ab 9.00 Uhr das Vorrundenschießen statt. Trainingsmöglichkeiten bestehen mittwochs (ab 19.00 Uhr), samstags (ab ca. 15.00 Uhr) und sonntags (ab ca. 10.30 Uhr). Munition pro Schachtel 4 Euro
Hier sind auch weitere Informationen zum Grümpelschießen zu erhalten.
Meldeschluss für die Mannschaften ist Mittwoch, 16.9.2015.
Meldungen an OSM Herbert Schneider, Tel. 06268/845 und zu den Trainingszeiten im Schützenhaus.
Vorstandschafft

Modellbaugruppe Hüffenhardt

Ferienprogramm am 22.8.2015

Die Modellbaugruppe Hüffenhardt e.V. hat zum Jugendprogramm eingeladen und 13 Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren sind gekommen.
Um 12.00 Uhr geht es los, die Kinder werden von den Vereinsmitgliedern in Hüffenhardt abgeholt. Viele bekannte Gesichter sind dabei, denn manche kommen gerne jedes Jahr wieder.
Auf dem Modellflugplatz sind Tische und Bänke vorbereitet, an denen die Kleinen Segelflugmodelle für den anschließenden Wettbewerb

bauen können. Je 3 bis 4 Kinder und Jugendliche werden von einem Vereinsmitglied beim Bauen betreut. Da wird mit Begeisterung geschnitten, geklebt, geschliffen und verziert. Dann wird der fertig gebaute Flieger ausprobiert und eingestellt, bis er optimal fliegt. Beim Wettbewerb geht es nämlich darum, dass das Modell möglichst lange in der Luft bleibt - egal wie.

Nach dem Wettbewerb gibt es eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken.

Im Anschluss daran startet noch eine Modellflugmaschine und wirft über dem Modellflugplatz einen Fallschirmspringer ab.

Während einige Kids im Lehrer-Schüler-Betrieb ausprobieren, wie es ist, selbst einen ferngesteuerten Modellflieger zu steuern, verschönern andere ihre gebauten Wurfgleiter oder nehmen am Torwandschießen teil. Die Zeit vergeht wie im Flug und es ist schon fast 17.00 Uhr - Ende der Veranstaltung. Dabei hatten wir noch so viel vorgehabt.

Jetzt gehts an die Preisverleihung. Der Gewinner war mit seinem Modell um die 14 Sekunden in der Luft. Aber bei uns gibt es keine Verlierer, keiner geht leer aus. Jeder bekommt ein kleines Präsent und eine Urkunde mit nach Hause.

Und wenn es euch gefallen hat, dann freuen wir uns darauf, euch nächstes Jahr wieder bei uns willkommen zu heißen zum Jugendprogramm 2016.

Eure Modellbaugruppe

Rene Bender

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei den Firmen Verlag für Technik und Handwerk GmbH, Neckar-Verlag GmbH, Modellbau Veith (Bad Wimpfen) und Arvato Media GmbH für die zahlreichen Sachspenden und die Unterstützung mit Rat und Tat. Ohne ihre großzügige Hilfe wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen.



VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Unser nächster Halbtagesausflug ist am Dienstag, 1. September 2015. Die Fahrt geht nach Heidelberg. Dort machen wir eine gemütliche Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen.

Es sind noch Plätze frei.

Der Fahrpreis beträgt mit Fahrt im Bus, Schifffahrt und Kaffee und Kuchen € 18,-. Wer von den Mitgliedern mitfahren will, kann sich bei Helmut Horsch Tel. 06268/1639 anmelden.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

Kälbertshausen Linde	12.45 Uhr
Kälbertshausen Rose	12.50 Uhr
Hüffenhardt Feuerwehr	12.55 Uhr
Hüffenhardt ev. Kirche	13.00 Uhr
Haßmersheim Kaufh. Heck	13.05 Uhr

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und einen schönen Tag.

Die Vorstandschafft

Der Ortsverband informiert

VdK-Erfolg beim Pflegestärkungsgesetz II

Mitte August verabschiedete das Bundeskabinett den Entwurf des Pflegestärkungsgesetzes II - die zweite Stufe der Pflegereform, die 2017 kommen soll. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg begrüßt das Pflegestärkungsgesetz II grundsätzlich, da es die Besserstellung der Demenzkranken und ihrer pflegenden Angehörigen vorsieht. So soll zum Beispiel der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff

mit fünf Pflegegraden statt bisher drei Pflegestufen kommen. Bis zu 500.000 weitere Menschen sollen laut Schätzungen Leistungen beziehen können. Pflegenden Angehörige sollen fortan auch in der Arbeitslosenversicherung abgesichert werden.

Der VdK setzt sich seit vielen Jahren für eine grundlegende Pflege-reform ein und führte auch bundesweite Kampagnen durch. Er sieht noch Nachbesserungsbedarf zum Beispiel beim Bestandsschutz für bereits eingestufte Pflegebedürftige, bei der Betroffenenmitwirkung im künftigen Ausschuss zur Qualitätsberichterstattung oder auch bei der Finanzierung.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau September

Am 6. September Bezirkswandertag des Bezirk 10 in Östringen

Am 20. September auf dem Main-Strombergweg von Sinsheim nach Waldangelloch

Kartoffelfeuer am Freitag, 28. August 2015

Treffpunkt: Um 17.00 Uhr am Rathaus Haßmersheim

Nach einer kurzen Wanderung auf Gemarkung Haßmersheim finden sich die Wanderfreunde des OWK Haßmersheim so gegen 18.00 Uhr zum traditionellen Kartoffelfeuer in den äußeren Krautgärten auf dem Grundstück von unseren Mitgliedern Alfred und Karin Friedel ein. Das Organisationsteam wird am späten Nachmittag das Feuer vorbereiten, damit wir am Abend die Kartoffeln im Feuer und Würstchen auf dem Spieß braten können. Dazu gibt es wie immer hausgemachten Quark mit Kräutern sowie diverse Getränke. Hierzu sind alle Mitglieder, aber auch Gäste recht herzlich eingeladen. Sollte an diesem Abend extrem schlechtes Wetter sein (Regen), treffen wir uns um 18.00 Uhr in den OWK-Stuben im Dorfgemeinschaftshaus.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Freibadtraining

Vergangenen Freitag fand das letzte Training im Freibad statt. Das Betreuerteam der DLRG OG Gundelsheim verabschiedet sich in die Sommerpause und freut sich ab Samstag, 19. September wieder im Hallenbad Haßmersheim das Wintertraining zu beginnen.

Rettungswache Freibad Gundelsheim

Kommendes Wochenende sind folgende Rettungsschwimmer zum Freibadwachdienst da:

Samstag: Celine Frenz

Sonntag: Jessica Lang, Juljana Ulmer

Sonstige Bekanntmachungen

AWO Kreisverband Rhein-Neckar e.V.

Elternkurs „meine Kinder, meine Ressourcen und ich“ - offen für alle Eltern

Am Montag, 21.9.2015 (19.45 - 22.15 Uhr) startet im Kindermest Malsch e.V. ein neuer Elternkurs. Er ist offen für alle Eltern, Großeltern und Erziehenden.

Mit Kindern sind wir so beansprucht und eingespannt, dass wir oft nicht mehr so gelassen reagieren können wie wir es eigentlich von uns gewohnt sind. Doch gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, dass wir gut auf unsere Ressourcen achten und wieder auftanken (lernen). In diesem Kurs werden wir uns konkrete Ideen und Anregungen erarbeiten, wie wir mit Belastungen besser umgehen und wie wir zwi-schendrin immer wieder auftanken können, damit der Energiepegel nicht allzu sehr in den Keller rutscht und wir auch langfristig wieder in ruhigere Fahrwasser kommen können.

Der Kurs findet montags abends (19.30 - 22.00 Uhr) am 21.9., am 5.10. und am 19.10. im Kindermest Malsch e.V. in der Hauptstraße 107 statt.

Die Kurse kosten 45 € für Einzelpersonen und 60 € für Paare.

Anmeldungen ab sofort möglich bei Sven Immenroth unter Tel.-Nr. 06201/4853-251 oder sven.immenroth@awo-rhein-neckar.de.

Technisches Hilfswerk



Ortsverband Haßmersheim
www.thw-hassmersheim.de

Nussbaum
Stiftung

Sie möchten
etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der
Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten.
Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.
Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Tierschutz in der Region

NUSSBAUM MEDIEN



Ihre Ansprech-
partnerin im
Innendienst



Wir beraten Sie gerne

Für Vertriebspezialisten reicht Produktwissen schon lange nicht mehr aus. Um die **Kommunikationsziele** unserer Anzeigenkunden optimal unterstützen zu können, ist es notwendig, uns immer wieder in deren individuelle Situationen hineinzusetzen. Nur so können wir zum Problemlöser von **Kundenbedürfnissen** werden und gemeinsam mit unseren Kunden langfristig erfolgreich sein.

Um Ihnen eine **kompetente und serviceorientierte Beratung** für Ihre lokale Kommunikation zu ermöglichen, haben wir Medienberater im Innendienst für Sie im Einsatz.

Gerne unterstützen wir Sie in allen Fragen rund um Ihre Werbekonzeption und stehen Ihnen als kompetenter Partner in Sachen **Anzeigenschaltung, Prospektverteilung und Einhefter in der Heftmitte** gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst

Gracia Worschech

Telefon 07136 9503-12

gracia.worschech@nussbaum-medien.de

SCHULANFANG



Foto: MEV

Aufregender Neubeginn statt „Ernst des Lebens“

(djd/red). In der Grundschule werden die Kinder vielen bekannten und unbekanntem Kindern begegnen. Sich mit diesen Kindern zu messen, zu vergleichen und auszuprobieren ist ein essentieller Bestandteil des Heranwachsenden. Auch soziale Kompetenzen und Kontaktfähigkeiten werden dadurch erworben. Darum ist es ganz ratsam, wenn die Vorschüler auch einmal ungestört mit anderen Kindern, welche sie besuchen kommen, spielen zu können.

Zuhause lernen: Motivation und Hausaufgaben

Alle Schulen geben Hausaufgaben auf und das aus gutem Grund. Sie dienen der Überprüfung, ob das Kind das Lernziel des Tages erreicht hat. Zuhause können die Kinder das neue Wissen in einem ruhigen, anderen Lernumfeld selbstständig ausprobieren. Damit wächst das Verantwortungsgefühl für die eigenen Aufgaben und auch das Bewusstsein für die Fehler, die korrigiert werden müssen. Eltern, die ihren Kindern die Hausaufgaben fehlerfrei vorschreiben oder die ganze Zeit als Beobachter daneben sitzen schaden ihrem Kind. Zunächst genügt eine

„kleine Einführung“ zu den ersten Hausaufgaben. Die Zeit, die sie im ersten Schuljahr benötigen beläuft sich auf etwa 45 Minuten (mit kurzen Pausen dazwischen). Wenn das Kind fertig ist, sind die Eltern dran, mit den Kindern über diese zu sprechen und sie zu lesen. Hierher gehören dann auch Lob und Mitgefühl. Im Gespräch lassen die Kinder ihren Schultag noch einmal Revue passieren. So können sie unbelastet zur Ruhe kommen, um am nächsten Tag wieder fit zu sein.

Zu Beginn der Schulzeit legen Kinder eine ganz eigene Motivation zum Lernen an den Tag, die ihnen meist einen guten Start ermöglicht. Trotzdem hat wohl jedes Kind während seiner Schulzeit auch einmal Schwierigkeiten mit dem Stoff. Die Ansprüche sind hoch, die Veränderungen im Leben des Schulkindes enorm. Lernprobleme sind darum nicht durch fehlende Intelligenz zu erklären. Kinder haben manchmal einfach noch nicht ihren optimalen Tagesrhythmus gefunden. Wenn die Aufgaben als zu schwierig empfunden werden, hilft ein lösungsorientiertes Gespräch mit anderen Eltern und dem Lehrer.

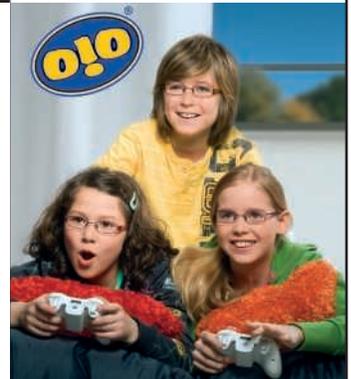
Anzeigen bringen
das Schaufenster ins Haus

CarréOptik



Zum Schul-
anfang:
Kids & Teens
aufgepasst!

Fassung
bezahlen.
Gläser
umsonst!*



CarréOptik
Annette Messmer

Bahnhofstraße 4
74906 Bad Rappenau

Tel.: 07264/9595-133
Fax: 07264/9595-136

www.stadtcarre-optik.de
mail@stadtcarre-optik.de

Mo.-Fr.: 9.00h - 18.30h
Sa.: 9.00h - 14.00h



Beim Kauf einer Brillenfassung erhalten Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre vollentspiegelte Markenkunststoffgläser mit Hartschutzschicht

Diese Aktion ist gültig bis 30. September 2015.

Gemüse auf dem Pausenbrot

(akz/red). Besonders für Schulkinder ist der gesunde und auch leckere Snack eine willkommene Abwechslung zum trockenen Butterbrot. Aber welches Gemüse darf sein Comeback feiern? Tomate, Gurke und Salat. Tausende Tonnen Gemüse waren im letzten Jahr wegen der Ehec-Krise vernichtet worden. Ende Juli 2011 gab das Robert-Koch-Institut bekannt, dass nicht mehr mit Infektionen zu rechnen ist. Die Verkaufszahlen bei Gemüse pendelten sich weitgehend auf Normalniveau ein. Alle Tests während der Krise hätten gezeigt, dass Obst und Gemüse in Deutschland vor gefährlichen Keimen sicher waren und

sind. Dank guter Kontrollsysteme gelte das für inländische Erzeugnisse genauso wie für frische Produkte beispielsweise aus Holland und Belgien. Zwar wissen viele Deutsche und auch Kinder die Leckerbissen von der Gemüsetheke zu schätzen. Doch es könnte noch deutlich mehr Gemüse und Obst auf deutschen Speiseplänen stehen: Pflanzliche Lebensmittel helfen dem Körper, sein Normalgewicht zu halten. Außerdem senken sie das Risiko von Erkrankungen wie Krebs und Diabetes und beugen Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Beschwerden vor. Als Faustregel gilt, fünf Mal am Tag eine handvoll Gemüse und Obst zu essen.

Burgfestspiele Jagsthausen

Elisabeth Köstner erhält Publikumspreis 2015

(ts). Elisabeth Köstner - sie ist die von Kindern geliebte Ronja Räubertochter im Familienstück der Burgfestspiele Jagsthausen, die einfühlsame Chava, dritte der fünf Töchter von Milchmann Tevje in „Anatevka“, sowie die schwerterschwingende Charlotte im Schauspiel um die britische Legende „Robin Hood“. Und sie ist die Trägerin des Publikumspreises 2015 der Burgfestspiele Jagsthausen.

Stimmen aus dem Publikum hat die aus dem oberbayrischen Brannenburg stammende Schauspielerin für alle drei Rollen bekommen, wobei die Unterschiedlichkeit dieser Figuren schon alleine aufzeigt, wie großartig und einfühlsam sie diesen schwierigen Spagat dieser Spielzeit meisterte.

Zunächst studierte Elisabeth Köstner Kommunikationswissenschaft mit dem Nebenfach Politik. 2009 stieg sie mit einer

Drei-Sparten-Ausbildung an der Joop van den Ende Academy in Hamburg in die Darstellenden Künste ein. Im gleichen Jahr gewann sie den ersten Bundespreis bei „Jugend musiziert“ in der Kategorie Musical, vier Jahre später erfolgte mit dem Preis der Walter-Kaminsky-Stiftung in Berlin beim Bundeswettbewerb Gesang eine weitere Auszeichnung. Seit ihrem Abschluss 2012 arbeitet sie an diversen Theatern.

Der zum fünften Mal vergebene Publikumspreis bei den Burgfestspielen von Jagsthausen wird vor der Abendvorstellung von „Robin Hood“ überreicht. Nach Oliver Jaksch, Thomas Gerber, Asita Djavadi und Karsten Kramer ist Elisabeth Köstner die zweite Trägerin des Publikumspreises in der Götzenburg, der vom Publikum durch seine Stimmabgabe bis vergangenen Sonntag vergeben wurde.



Elisabeth Köstner in „Robin Hood“

Foto: Gesper

Alte Mälzerei Mosbach

Gerd Dudenhöffer: „Vita. Chronik eines Stillstandes“

(pt). Im Frühjahr 2015 feierte Gerd Dudenhöffer mit seinem neuem Heinz-Becker-Programm „Vita. Chronik eines Stillstandes“ Premiere in Leipzig.

Ein Titel, der – wie so typisch für diesen Künstler – Alles oder Nichts verspricht. Am Donnerstag, 10. Dezember, kommt Gerd Dudenhöffer um 20 Uhr auch nach Mosbach in die Alte Mälzerei.

Spiel mit dem Widerspruch

Auch bei „Vita. Chronik eines Stillstandes“ bietet Gerd Dudenhöffer seinem Publikum wieder dichte 120 Minuten Ein-Mann-Theater in Spannung und Spaß durch das Spiel mit dem Widerspruch in sich.

Ein Phänomen, das der Kabarettist seit 35 Jahren mit seiner Kunstfigur Heinz Becker kultiviert. Er schuf diesen Typus eines Kleinbürgers, der in beredter Unwissenheit grotesk authentisch, abstoßend und anziehend zugleich wirkt. Schwätzend seziiert er Episoden seines Alltags und zieht abstruseste Ver-



Heinz Becker

Foto: hb

gleiche zum Weltgeschehen; das Publikum dabei ins Vertrauen ziehend, köstlich amüsierend und dann unvermittelt in peinliche Beklemmung stürzend. Reißen doch die gezielt gesetzt überspitzten Statements an die gefährlichen Abgründe einer Speißeseele.

Warmdusche - Kaltwasserguss

An diesem Punkt treffen gesellschaftskritische Anstöße den Nerv, und entlarven – auch die

eigenen – gefährlichen Bewertungen im Zerrspiegel der Satire. Dies zeigt ein Geheimnis Dudenhöffers Kunst, im Spannungsfeld zwischen angenehmer Warmdusche und spontanem Kaltwasserguss, zwischen Nähe und Distanz, zwischen Borniertheit und Zeitgeschehen eine Einheit zu schaffen. Dudenhöffer bietet Perfektion in jeder theatralisch-humoristischen Dimension. Schenkt seinem Heinz ein unnachahmli-

ches Mienenspiel, sein Zögern beim Nichtsagen, beim Unausprechlichen – und seine unverkennbaren Gesten vom Fingerpochen zum Fusselzupfen, die sich jeder Fan vors geistige Auge projizieren kann.

Über den Texten

Dudenhöffers Schauspiel schwebt über dem Text. Unverwechselbar in Mimik und Gestik, gelingen seine Botschaften in Auslassungen und Andeutungen, in absichtsvollem Verhaspeln. Auch die Figur prägende saarländische Mundart gilt als Alleinstellungsmerkmal und als seiner Herkunft entsprechender Kunstgriff. Alle Akribie, alle Mühe und Gedankenarbeit bleiben in der Leichtigkeit und in der – immer weiterentwickelten – Selbstverständlichkeit der Figur verborgen. In der Kombination seiner darstellerischen Mittel repräsentiert Gerd Dudenhöffer eine Größe in der Szene deutschen Kabarets und garantiert großes Theater.

Informationen:

www.provinztour.de

AKTIV IN DIE ZUKUNFT/ SENIOREN HEUTE



Foto: djd/Nat Geo People

Alter schützt vor Abenteuer nicht

(djd/pt). Mit 71 Jahren noch Fallschirm springen, sich auf eine Safari mit Löwen begeben oder auf einem Speedboat an der Küste Floridas entlangbrausen: Die irische Seniorin Nancy Ashmawy scheut sich nicht vor außergewöhnlichen Freizeitaktivitäten und ist immer auf der Suche nach der nächsten Herausforderung. Damit ist sie aber nicht allein, denn so geht es mittlerweile vielen Senioren, die sich furchtlos extremen Sportarten stellen. Die entsprechenden Möglichkeiten sind groß, denn Reiseveranstalter haben auf den demografischen Wandel reagiert und werben um die agilen Älteren.

Tatsächlich ist Bewegung in der zweiten Lebenshälfte das A und O für die Gesundheit. Wer jenseits der 60 Sport betreiben möchte, sollte dabei aber eini-

ge Vorsichtsregeln beachten. Katja Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de beispielsweise rät Einsteigern zu einem gründlichen Gesundheits-Check: „Dann weiß man, wo man steht und was man sich zutrauen kann.“ Oft sei man sogar gut beraten, mit den sportlichen Aktivitäten unter fachkundiger Anleitung eines qualifizierten Trainers zu starten. „Sind beispielsweise Blutdruck, Blutzucker und die Gelenke in Ordnung, steht einer sportlichen Herausforderung auch für Senioren nichts mehr im Wege“, macht Katja Schneider älteren Menschen Mut. Auch wer etwa unter Osteoporose leide, müsse auf Sport keineswegs verzichten. „Wandern und schnelles Gehen, Skilanglauf, Schwimmen und Tanzen sind für Osteoporose-Patienten gut geeignet“, so Schneider.

Hauptsache fit im Kopf

(djd). Sportstudio, Schwimmbad, Walkingstöcke: Es gibt viele Möglichkeiten, sich im fortgeschrittenen Alter fit zu halten und sie werden mehr denn je von vielen Menschen genutzt. Inzwischen weiß man, dass ein reger Lebensstil nicht nur Bewegungsapparat und Herz-Kreislauf-System stärkt, sondern auch

die Vitalität im Kopf positiv beeinflusst. Reaktionsvermögen, Gedächtnis und geistige Flexibilität profitieren enorm von körperlicher Aktivität. Dennoch sollte das Gehirn zusätzlich gezielt gefördert werden, um es lange leistungsfähig zu erhalten und eventuellen Erkrankungen bestmöglich vorzubeugen.




Möbel
Innenausbau
Schreinerei

Inhaber Tilo Feth

Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Möbel nach Maß

heimisch.
hochwertig.
gesund.

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

Anti-Aging: Natürlich schön

Welche Methoden gegen die Alterung von Gesicht und Körper kämen für Sie in Frage? (Mehrere Antworten waren möglich)



Quelle: TNS-Emnid 2013 • Befragt wurden über 500 Personen • Grafik: djd / ERGO Direkt Versicherungen

Sport statt Skalpell

(djd). Immer mehr Bundesbürger gehen freiwillig unters Messer, um den natürlichen Alterungsprozess aufzuhalten. Schätzungen zufolge haben sich allein 2011 an die 500.000 Menschen für ein vermeintlich besseres Aussehen einem operativen Eingriff unterzogen. Behandlungen etwa mit Botox sind darin noch nicht einmal enthalten. Eine breite Mehrheit der Deutschen sieht das Anti-Aging per Skalpell allerdings sehr skeptisch.

Das ergab zumindest eine aktuelle TNS-Emnid-Umfrage im Auftrag der Ergo Direkt Versicherungen. Auf die Frage, was gegen die Alterung von Gesicht und Körper für sie infrage käme, antworteten 88 Prozent mit „Sport“ und 67 Prozent mit „Alternativen aus der Natur“. Nur sieben Prozent wollen sich Falten unterspritzen lassen, eine Schönheits-

OP kommt lediglich für vier Prozent infrage. Wer jenseits der 50 mit Sport etwas für die Fitness tun will, dem empfiehlt Dr. Sven A. Clausen vom Personal-Trainer-Netzwerk „Sport für Hanseaten“ gezielte, wiederkehrende und individuell angepasste sportliche Belastungsreize: „Hierzu sind mindestens zwei Trainingseinheiten pro Woche à 30 bis 45 Minuten nötig.“ Treten trotz sportlicher Aktivität die ersten „Zipperlein“ auf, würden viele Bundesbürger zuerst einmal am liebsten auf die Naturheilkunde und andere sanfte Behandlungsformen setzen. Das Problem: Die entsprechenden Arzneien und vor allem die Kosten für den Besuch beim Heilpraktiker werden von den gesetzlichen Kassen in der Regel nicht übernommen. Eine sinnvolle Option kann deshalb eine private Zusatzversicherung sein.

Anzeigen helfen verkaufen!

Jobcenter Neckar-Odenwald

Start von neuem Programm für Langzeitarbeitslose

Neckar-Odenwald-Kreis. (pi/red). Seit Juni bietet das Jobcenter Neckar-Odenwald für Langzeitarbeitslose mit „LEILA aktiv“ ein neues Programm zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Ziel ist es, potenzielle Arbeitgeber mit Menschen, die mindestens zwei Jahre arbeitslos und von Leistungen der Grundversicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) abhängig sind, zusammenzubringen.

Gemeinsam mit fünf weiteren Jobcentern (Landkreis Aschaffenburg, Stadt Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg, Landkreis Main-Spessart und Landkreis Main-Tauber) hatte sich das Jobcenter Neckar-Odenwald erfolgreich für dieses Programm beworben. „Für Langzeitarbeitslose ist es schwer, wieder in das Berufsleben einzusteigen. Vor allem aber haben potenzielle Arbeitgeber oft Bedenken, jemanden einzustellen, der schon länger arbeitslos ist“, sagt Anette Rüth, die als Betriebsakquisiteurin dafür zuständig ist, Arbeitgeber für das Programm „LEILA aktiv“ zu begeistern. „Unternehmen, die vakante

Arbeitsplätze mit Langzeitarbeitslosen besetzen, können aufgrund umfangreicher Fördermöglichkeiten nachhaltig profitieren“, wirbt Rüth daher. Der Großteil der Fördergelder sei für Lohnkostenzuschüsse für die Arbeitgeber reserviert. Die Zuschüsse könnten zwischen 18 und 36 Monate gezahlt werden. „Wir finanzieren aber auch betriebliche Praktika zum näheren Kennenlernen und notwendige berufsbezogene Qualifizierungen beim Arbeitgeber.“

Unterstützung

Ebenso attraktiv ist das Programm für die Langzeitarbeitslosen selbst, die beispielsweise beim Erwerb eines Führerscheins unterstützt werden. Um eine nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu gewährleisten, stellt das Jobcenter den zukünftigen Mitarbeitern zudem einen Diplom-Sozialpädagogen als Coach zur Seite, der sie intensiv betreut und unterstützt. „Der Coach steht in engem Austausch mit dem Arbeitgeber und steht beiden Vertragspartnern bei Problemen und Fragen zur Seite“, erläutert Rüth. Aufgrund der umfassenden Fördermög-

lichkeiten kann das Projekt erste Erfolge verzeichnen. So konnten im Neckar-Odenwald-Kreis im ersten Monat bereits vier neue Arbeitnehmer vermittelt werden. Ziel ist es, bis 2017 mindestens fünfzig Langzeitarbeitslose in die Arbeitswelt zu integrieren.

Fördermittel

Die für das Programm notwendigen Fördermittel kommen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Eingliederungsbudget SGB II des Bundesminis-

teriums für Arbeit und Soziales. „Insgesamt 10,7 Millionen Euro an Fördermitteln fließen in die Region, rund 2 Millionen davon in den Neckar-Odenwald-Kreis“, sagt Jochen Münch, Geschäftsführer des Jobcenter-Neckar-Odenwald. Das Programm „LEILA aktiv“ folgt auf „LEILA 50plus“, das auf die Arbeitsmarktintegration über 50-Jähriger abzielte. Interessierte Firmen können sich an Anette Rüth vom Jobcenter Neckar-Odenwald unter Tel. 06261 675643 wenden.



Das Jobcenter Neckar-Odenwald bietet seit Juni ein neues Programm für Langzeitarbeitslose zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt an.

Foto: Hemera/Thinkstock

Exportquote im IHK-Bezirk erneut gestiegen

Industrieumsätze leicht rückläufig

Mannheim. (pi/red). Die Exportquote der Industrieunternehmen aus dem Bezirk der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar hat mit 59 Prozent im Jahr 2014 einen neuen Höchststand erreicht.

Die Industrieumsätze waren im vergangenen Jahr insgesamt jedoch leicht rückläufig. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Analyse der IHK. „Der Anstieg der Exportquote im IHK-Bezirk ist darauf zurückzuführen, dass die inländischen Umsätze stärker zurückgegangen sind als die Exportumsätze.

Dies führt dazu, dass die Exportquote, die den Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz beschreibt, steigt“, erläutert IHK-Hauptgeschäftsführer

Axel Nitschke die Zahlen. Mit 59,0 Prozent lag die Exportquote im IHK-Bezirk erneut spürbar über dem Landesdurchschnitt Baden-Württembergs von 56,3 Prozent. Einbezogen sind in der amtlichen Statistik Betriebe des verarbeitenden Gewerbes mit 50 und mehr Beschäftigten. Mit Blick auf die Stadt- und Landkreise im IHK-Bezirk weist die Exportquote im Jahr 2014 im Stadtkreis Mannheim den höchsten Wert auf. Hier lag sie bei 66,4 Prozent – auch dies ist ein neuer Höchstwert.

Neckar-Odenwald-Kreis

Im Rhein-Neckar-Kreis betrug die Exportquote im vergangenen Jahr 53,5 Prozent, im Neckar-Odenwald-Kreis 43,5 Prozent. Im Stadtkreis Heidelberg lag sie bei 38,1 Prozent. Dies ergaben Berechnun-

gen der IHK Rhein-Neckar auf Basis aktueller Daten des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg. Die Umsätze des Verarbeitenden Gewerbes erreichten im Jahr 2014 einen Wert von 24,2 Milliarden Euro und lagen damit 1,6 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Mit einem Ausfuhrvolumen von 14,3 Milliarden Euro blieben die Exportumsätze nur geringfügig hinter dem Wert aus dem Jahr 2013 zurück.

Dass die Entwicklung der Umsatzzahlen des Verarbeitenden Gewerbes in der Region Rhein-Neckar im vergangenen Jahr nicht ganz so günstig verlaufen ist wie im Landesdurchschnitt, erklärt die IHK vor allem mit der unterschiedlichen Branchenstruktur der Regionen. Der Anstieg der Industrieumsätze im Jahr 2014 in Baden-Württemberg sei insbesondere auf den Kraftfahrzeugbau zurückzuführen, der primär in der

Region Stuttgart vorzufinden sei. Der Bezirk der IHK Rhein-Neckar sei hingegen jedoch nicht durch eine einzelne Branche geprägt, sondern kennzeichne sich durch seinen breiten Branchenmix aus. „Dies ist im Übrigen keineswegs ein Nachteil, wie die Erfahrungen aus der Wirtschafts- und Finanzkrise von 2008/2009 gezeigt hatten, von der unsere Region aufgrund ihres breiten Branchenmixes weniger stark betroffen war als andere Regionen in Baden-Württemberg“, so Nitschke.

Als weiteren Grund für die schwächere Entwicklung der Umsatzzahlen im Jahr 2014 nennt die IHK einen leichten Rückgang bei den Umsätzen der Unternehmen aus dem Maschinenbau. „Die aktuellen Zahlen unserer IHK-Konjunkturumfrage deuten darauf hin, dass sich die Umsätze wieder erhöhen dürften“, so Nitschke.

Verlosungen



Jeden Monat 20x2 Tickets
für den Heidelberger Zoo
Tiergarten Heidelberg GmbH
Monatliche Auslosung
von April bis Oktober 2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Eberstadter Tropfsteinhöhle

Erwachsene erhalten **0,50 € Nachlass auf den Eintritt**

Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Auto & Technik Museum Sinsheim

1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis
(gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Tourist-Information Bad Wimpfen

50 % Nachlass auf die öffentliche Stadtführung
in Bad Wimpfen
Carl-Ulrich-Str. 1, 74206 Bad Wimpfen

Cineplex Neckarsulm

1 € Rabatt auf den Eintrittspreis von
Montag bis Donnerstag
Heiner-Fleischmann-Str. 10, 74172 Neckarsulm

Südwestdeutsche Salzwerke AG

2 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
(gültig bis 3. Oktober 2015)
Bergrat-Bilfinger-Str. 1, 74177 Bad Friedrichshall

Römermuseum Osterburken

Sie erhalten 1 € Nachlass auf den
Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Städtische Museen Heilbronn

Sie erhalten in der Kunsthalle Vogelmann
den ermäßigten Eintrittspreis
Allee 28, 74072 Heilbronn

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg

Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Str. 3, 74172 Neckarsulm

Segway Touranbieter ene-konzepte

5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstr. 28, 74177 Bad Friedrichshall

Burg Guttenberg

0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstr. 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

RappSoDie

Sie erhalten den Tageseintritt für das Solebad
zum 3-Stunden-Tarif für 8,50 €
Salinenstr. 37, 74906 Bad Rappenau

Happy Fitness

20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 €
Verzehrgutschein
Gottlieb-Daimler-Str. 50, 74831 Gundelsheim

ÄSTHETIKA - Ihr Haus der Gesundheit und Schönheit

10 % Rabatt auf alle Beautybehandlungen
Hauptstr. 19, 74906 Bad Rappenau

Silvia Lindewirth - Fußpflege

Sie erhalten bei einer Fußpflege-Anwendung
das Lackieren der Fußnägel oder eine Creme-
Probe gratis
Vulpiusstr. 13, 74906 Bad Rappenau

Loop Hair Julia Litschel

10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen
Heilbronner Str. 8, 74172 Neckarsulm

Pflegedienst Kieser e.K.

Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt
auf das Mittagsmenü
Wilhelmstr. 42, 74172 Neckarsulm

Rats-Apotheke am Marktplatz

Bei einem Einkauf erhalten Sie eine Rolle Bloc
Traubenzucker gratis
Marktplatz 1, 74172 Neckarsulm



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie
auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de+

Mit Siegerehrung des Drei-Länder-Laufcups

36. Lokalmatador-Golfparklauf - jetzt anmelden

(red). Am Sonntag, 13. September, startet ab 9.30 Uhr der 36. Lokalmatador-Golfparklauf. Spielt das Wetter mit - aber für Läufer gibt es ja kein schlechtes Wetter - feiert der TSV 05 Rot ein Läuferfest mit rund 1.500 Teilnehmern.

Die Läufer können zwischen einem 5- oder 10-km-Lauf sowie einem Halbmarathon wählen. Der 10-km-Lauf ist auch gleichzeitig der letzte Lauf des Drei-Länder-Laufcups der Metropolregion Rhein-Neckar, Baden/Pfalz/Hessen. Nach Beendigung der Wettbewerbe findet entsprechend die Siegerehrung für die Cup-Teilnehmer in St. Leon-Rot statt.

Anmeldung

Anmeldungen können über das Internet bis zum 12. September,



Die Anmeldung läuft bis zum 12. September.

Foto: laud

12 Uhr, unter www.golfparklauf.de erfolgen oder im Marathon-Shop in Wiesloch, bzw. im Salon Obermaier abholen. Dort erhal-

ten Anmelder auch ihre Startnummern. Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag noch möglich.

Kinder im Alter von bis zu 10 Jahren werden in der Zeit von 8.45 Uhr bis 12.30 Uhr kostenlos in der Kinderbetreuung betreut.

FLUGTAG

www.flugtag-walldorf.de

Flugplatz
WALLDORF

29. / 30. August

Segelflug
Aeroclub Walldorf e.V.

Jetzt bewerben

Aktion VfB-Cheftrainer

(pm/red). **Württembergische Trainer können einen exklusiven Trainingsbesuch mit VfB-Coach Alexander Zorniger und den VfB-Profis gewinnen.**

Die Gewinner erleben im Rahmen einer nicht-offiziellen Trainingseinheit die Profis des VfB Stuttgart hautnah. Sie beobachten ballorientierte Raumdeckung, Gegenpressing und Umschaltspiel auf höchstem Niveau - in Theorie und Praxis - Seite an Seite mit dem VfB-Trainer-Team um Chefcoach Alexander Zorniger.

Wer kann sich bewerben?

Interessierte Trainer und Übungsleiter können sich bei der Aktion Cheftrainer der Mercedes-Benz Bank bewerben. 30 glückliche Gewinner sind am 16. September auf dem VfB-Trainingsgelände dabei. Einzige Voraussetzung: Interessierte sind im Verbandsgebiet des wfv als Trainer oder Übungsleiter tätig.

Neben exklusiven Einblicken in die Trainingsgestaltung des Fußball-Bundesligisten gibt es auch wertvolle Praxis-Tipps von den Profi-Coaches. Wie ist das Training aufgebaut? Wie werden die Vorgaben umgesetzt? Welche Ziele stecken dahinter? Und wie erfolgen Kommunikation und Korrekturmaßnahmen während der Einheit? Fundierte Antworten auf alle Fragen gibt es nicht nur direkt am Rand des Trainingsplatzes, sondern auch während der anschließenden Analyse mit dem Trainer-Team.

Anmeldung

Das Anmeldeformular gibts auf der Homepage www.wuerttfv.de und wird komplett ausgefüllt an presse@wuerttfv.de oder via Fax an + 49 711 22764-40 geschickt.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsphase läuft noch bis einschließlich 4. September. Die Gewinner werden bis zum 8. September benachrichtigt.



LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

E-Paper



Lesen Sie die Amtsblätter Ihrer umliegenden Orte teilweise online

- Erste redaktionelle Seiten
- Zusätzliche Regional-Informationen
- Komplette Anzeigenteile

www.lokalmatador.de
Das Online-Portal für die Region



Insektenschutz!

Insektenschutz-
elemente für Türen,
Fenster und
Kellerschächte

bolzundpartner
clevere lösungen für fenster und türen

Anton-Gmeinder-Str. 29 ■ Mosbach ■ Tel. 06261 9378573 ■ www.bolzundpartner.de

Wie wär's...
... mal mit einer Anzeige!



**Wirf nichts auf
Straßen und Plätze!**

**Halte
das Ortsbild
sauber!**

NUSSBAUM MEDIEN

Planen Sie Ihre Kommunikation für September 2015
Themenkollektive und Vollverteilungstermine



Sept. 2015	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	31.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.

Kalenderwoche 36
31. Aug. - 6. Sept. 2015

- Bauen – Renovieren – Einrichten
- Vollverteilung** in Eberstadt, Ellhofen

Kalenderwoche 37
7. - 13. September 2015

- Fit, schön und gesund
- Vollverteilung** in Neuenstadt, Obrigheim

Kalenderwoche 38
14. - 20. September 2015

- Energieratgeber
- Oktoberfest
- Motorwelt
- Vollverteilung** in Bad Rappenau/Siegelsbach, Lehrensteinsfeld, Oberulm, Weinsberg

Kalenderwoche 39
21. - 27. September 2015

- Ausbildung, Studium, Weiterbildung
- Ihr gutes Recht
- Steuerberater – Profitieren von der richtigen Beratung
- Versicherungen
- Oktoberfest
- Aktiv in die Zukunft / Senioren heute
- Hörgeräte
- Vollverteilung** in Neuenstein

Mit folgender Übersicht der Themenkollektive und Vollverteilungstermine, die im September 2015 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Tel. 07136 9503-0 • E-Mail friedrichshall@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 • Bad Friedrichshall • Tel. 07136 9503-0 • friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Omnibusreisen
Schneider

Info/Anmeldung: 0 62 68 / 9 51 00

Tagesfahrten zum kleinen Preis:
18.11. Singender Wirt mit Mittagessen
01.12. Schokoladenfestival „ChokolART“
02.12. Weihnachtsmarkt Esslingen

Gardasee
top Hotel ★★★ Savoy Palace
HP, RL 21.-25.10.2015 **5 Tage**
343,00 € p.P./DZ

Elbflorenz Dresden
mit sächsischer Schweiz
1 x HP, 01.-04.11.2015 **4 Tage**
277,00 € p.P./DZ

Thermalbad Héviz
★★★★Danubius Health Spa Resort
all inclusive Wellnessreise
08.11.-15.11.2015 **8 Tage**
ab 599,00 € p.P./DZ

Böhmischer Advent
in Marienbad
Markt, Adventssingen u. Glühwein
HP 04.-06.12.2015 **3 Tage**
177,00 € p.P./DZ

Werner Schneider KG · Seeäcker 1 · 74928 Kälbertshausen · info@omnibus-schneider.de



Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Voranzeige:
13. Sept. 2015
Kerwesonntag
und
50 Jahre BARTH

B A R T H

→ Himbeer- und Erdbeerpflanzen setzen
→ Gräser / Sommerstauden / Sukkulenten und natürlich tolle Grillkräuter

Hier im Gartencenter „Eden“ haben wir was für „Jeden“

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon: 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

ZUNFT
MARKT
BAD WIMPFEN

Großer historischer Handwerkermarkt

Musik mit Triskilian und Knud Seckel
Puppenspieler, Gaukler, Greifvögel, Kinderprogramm

Samstag 29.08.15 und Sonntag 30.08.15 in der gesamten ehemaligen Kaiserpfalz

Samstag von 12.00 bis 21.00 Uhr und Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr
Maut pro Markttag: Jugendliche und historisch Gewandete 4,00 €, Erwachsene 7,00 €, Kinder in Begleitung Erwachsener frei

weitere Infos auf www.zunftmarkt.de

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.
aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

KleintierPraxis



Sprechzeiten:
Montag 10⁰⁰-12⁰⁰ 14⁰⁰-17⁰⁰
Dienstag 8⁰⁰-10⁰⁰ 14⁰⁰-18⁰⁰
Mittwoch 10⁰⁰-12⁰⁰ 14⁰⁰-18⁰⁰
Donnerstag 8⁰⁰-10⁰⁰ 14⁰⁰-18⁰⁰
Freitag 10⁰⁰-12⁰⁰ 14⁰⁰-17⁰⁰

Wegen einer Fortbildung ist die Praxis am Freitag 28.8.2015 ausnahmsweise geschlossen.

Dr.med.vet. Silke Guggolz 07264-1300
Fachtierärztin für Klein- & Heimtiere
Bad Rappenau, Siegelsbacher Str. 10

STELLENMARKT

DAS KÖNNTE IHNEN SCHMECKEN!

APPETIT AUF EINEN NEUEN JOB?

Wir suchen für unser BURGER KING® Restaurant in Bad Rappenau:

MITARBEITER/-INNEN FÜR KASSE/KÜCHE

Vollzeit / Teilzeit / 400-Euro-Basis

Bewerben Sie sich einfach unter:
jobs@bab-weber.de oder
VTB Weber GmbH & Co. KG
Wilhelm-Hauff-Straße 54 · 74906 Bad Rappenau
Ansprechpartner: Frau Weber

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

GESCHMACK IST KING

